





haben deshalb beschaffen, um eine Überlieferung der Kunst zu bewahren, die Gültigkeit zu erlangen, nicht etwa um sie nicht mehr in den Anfang einzuführen. — Der Rektor Wille, der am Freitag seinen achtzigsten Geburtstag feierte und dann zwei Schiffe auf sich selbst abgeben, ist seinen Beziehungen ergeben. Wille hat vor seinen Tod die Bestimmung in seinem letzten Willen, daß er erlösen konnte, er habe die Zeit in Ruhe verleben, sich der Wissenschaft widmen und seinen Sohn nicht ein bei der Arbeit zu verwickeln wollen.

**W. Robert, 13. Juni.** (Schiedsrichter in Leipzig.) Ein früher lebhafter Wagen des Hauptkassens Stammen aus Pilschach hat heute nachmittag auf einer steilen Straße bei Wenzelsdorf (S. M.) im Rollen. Der mit auf dem Wagen befindliche Schenker Knapp und dessen fünfjährige Tochter und eine kleine Tochter sind auf der Straße tot. Stammen trug schwere Verletzungen davon.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

**W. Weimer, 13. Juni.** Der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung. — Verein für wissenschaftliche Pädagogik. — Aus Furcht vor Strafe im Wasser getaucht. Heute vormittag um 10 Uhr wurde der zweite allgemeine Tag für Deutsche Erziehung eröffnet, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren. Der Herausgeber der Wälfte für Deutsche Erziehung, Arthur Schulz-Friedrichsberger, eröffnete die Tagung und begrüßte die etwa 200 Anwesenden mit herzlichen Worten, worauf Vörländermeister Pöhl in Namen des Vereins den ersten Vortrag einleitete, wozu aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Teilnehmer erschienen waren.

### Aus dem Lehrerkreis.

Die in unterer Reihe nachstehend verzeichneten Stellen übernahm die Redaktion dem ...

In unserer Gasse der Fortbildungsschule befindet sich immer noch zwei Theorie und Probieren, Paris dagegen und der ...

Der Unterricht in der Fortbildungsschule besteht aus ...

Parfr. 4. S. Kurt. Dem Hofkammerrath Otto Koll, Diebstahlsr. 13. S. Kurt. Dem Handarbeiter August Reber, Spitze 9, T. Frieda. Dem ...

Der Unterricht in der Fortbildungsschule besteht aus ...

### Wissenschaft, Kunst und Theater.

he. Hochschulnarrichten. Wie wir hören, ist der Präsident der ...

Der etatsmäßige Professor für Vorlesende und Selbstleser ...

### Freundenliste.

Grand Hotel Bode. General v. Bogenau aus Stettin. Oberst ...

Der etatsmäßige Professor für Vorlesende und Selbstleser ...

### Richtliche Anzeigen.

Zu St. Bartholomäus (Halle-Viertel) die Bibel-Verlagsanstalt ...

### Staubesamt.

Halle (St.) Stellung 24 Wohnungen vom 13. Juni 1905. ...

# Bilanz der Zuckerrabrik Körbisdorf A.-G. am 31. März 1905. Aktiva.

	M.	9.	M.	9.
Fabrikgebäude	121 902	15		
Abfchreibung	6 065	10	115 807	05
Maschinen und Utensilien	76 754	70		
Abfchreibung	7 675	47	69 079	23
Separations-Anlage	127 329	72		
Abfchreibung	81 882	42	95 647	90
Schmelzofen-Anlage				
Elektrische Beleuchtungs-Anlage				
Vorräte Fabrikate an Zucker, Sirup	8 648	15		
Abfchreibung	38 273	18	41 921	98
Kohlengrubebau-Konto	173 270	95		
Abfchreibung	84 654	19		
	138 616	76		
Vorräte der Kohlengrube	3 265	72	141 988	18
Riegelbau-Konto	14 577	87		
Abfchreibung	1 457	78		
	13 119	64		
Vorräte der Riegel	1 232	—	14 351	64
Eisenbahnbau-Konto	36 878	99		
Abfchreibung	3 687	89		
	33 191	10		
Eisenbahn-Materialien	1 635	40	34 826	50
Grundstücke 1090,728 ha incl. M. 124 110				
Feldinventar	3 985 722	08		
1095,222 ha	12 805	35		
7/1 Anmor. Landfch.-Hypothek	3 948 539	43	3 944 650	26
Abfchreibung	58 910	—		
	23 108	65		
Nach-Behände	257 259	80		
Economie-Materialien	109 605	80		
Geldbes.-Vorräte	45 047	10		
Rutter-Vorräte	54 354	175		
Nachkommen-Vorräte	20 809	05	564 085	15
Kassenbestand			4 897	59
Referenz-Konto	52 000	00		
Effekten des Spezial-Referenz-Konto	218 000	00		
Effekten des Spezial-Referenz-Konto	38 381	80	308 381	80
Kautions- und vorausbezahlte Pädie	47 372	26	40 625	13
Aufenthalt bei Bankiers	66 092	53		
	421 191	05	585 165	84
Summa			5 906 434	30

## Passiva.

	M.	9.	M.	9.
Altien-Kapital			2 700 000	00
Hypotheken-Kapital			2 018 000	00
Hypotheken-Zinsen			7 125	00
Prioritäts-Obligationen			181 800	00
Nicht abgegebene Zinsen auf Prioritäts-Obligationen			1 061	00
Ausgeloste nicht eingelöste Obligationen			21 600	00
Kreditoren in laufender Rechnung			148 794	24
Dividenden-Konto	57	—		
1901/02	48	—		
1902/03	48	—		
1903/04	1 584	—	1 787	00
Referenz-Konto			270 000	00
Spezial-Referenz-Konto			120 000	00
Neubau-Konto			58 754	59
Verrechnung-Konto			25 000	00
Unterrichtungs-Konto			45 600	71
Vortrag aus 1904	5 952	58		
Gewinn- und Verlust-Konto	300 959	15	306 911	73
Summa			5 906 434	30

## Gewinn- und Verlust-Konto. Debet.

	M.	9.	M.	9.
An Zinsen			98 725	10
Handlungs-Unkosten	27 057	94		
Vergrößerung an den Aufschickat lt. § 22 des Statuts	5 000	—	32 057	94
Zu Abschreibungen wurden verwendet:				
a) Fabrikgebäude	6 065	10		
b) Maschinen und Utensilien	7 675	47		
c) Separations-Anlage	31 882	42		
d) Kohlengrubebau	34 654	19		
e) Riegelbau	1 457	78		
f) Eisenbahnbau	3 687	89		
g) Mäse- und Wirtschaftsgüter	2 657	62	88 020	42
Reingewinn	300 959	15		
Dieser vorläufiger Gewinnreiß	5 952	58	306 911	73
Der Gewinn soll wie folgt verteilt werden:				
Zantime dem Vorstande	11 157	54		
4 % Dividende	108 000	00		
Zantime dem Aufschickat	12 736	92		
5 % Superdividende	148 500	00		
Neubau-Konto	15 000	00		
Unterrichtungs-Konto	5 000	00		
Vortrag auf neue Rechnung	458	27	306 911	73
Summa			520 715	19

## Kredit.

	M.	9.	M.	9.
Vor Vortrag 1903/04			5 952	58
Gewinn der Fabrik			399 387	69
Landwirtschaft			92 186	44
Riegel			14 590	55
Kohlengrube			7 901	43
auf Effekten			107	50
Dividenden-Konto 1899/1900			89	—
Summa			520 715	19

Körbisdorf, den 31. März 1905.

Zuckerrabrik Körbisdorf A.-G.  
W. Kuntze.

Vorstehende Bilanz und Gewinn- und Verlust-Konto habe ich geprüft und mit den richtig und ordnungsmäßig geführten Geschäftsbüchern übereinstimmend gefunden.  
Körbisdorf, den 8. Mai 1905.  
Fritz Hasse, gerichtlich-vereidigter Bücherrevisor.

Für die Anwesende verantwortlich: Paul Serken, Halle a. S., Telefon 158.

Die am 1. Juli er. fälligen Zinsscheine lösen wir von heute ab ein. Mündelsichere Anlagen halten wir stets vorrätig.

Filiale der  
**Magdeburger Privat-Bank Halle a. S.,**  
Poststrasse 12. (8575)

Die für das Geschäftsjahr 1904/05 auf 9 1/2 % festgelegte Dividende kann vom 19. Juni cr. ab mit 57 Mark pro Aktie bei dem **Deutschen Bank-Verein von Kullisch, Kaempf & Co. in Halle a. S.** oder der **Preuss. Bank in Berlin**, den Herren **Meyer & Co. in Leipzig** und bei uns gegen Hinterlegung der Dividendscheine Nr. 3 erhoben werden.  
Körbisdorf, den 10. Juni 1905.  
**Zuckerrabrik Körbisdorf A.-G.**  
W. Kuntze.

## Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank

Die neuen Zinsscheinebogen zu den 4% Pfandbriefen unserer Bank Serie III gelangen vom 15. Juni a. c. ab zur Ausgabe.  
Die Talons sind mit arithmetisch geordnetem Nummern-Verzeichnis einzureichen, wozu Formulare von uns bezogen werden können. (8575)

Köln, im Juni 1905.

### Der Vorstand.

**Gothaer Lebensversicherungs-Bank auf Gegenseitigkeit.**  
Gründer-Ausschuss ihrer Art in Europa.  
Bestand an eigentlichen Lebensversicherungen über 860 Millionen Mk. Bisher ausgezahlte Versicherungssummen über 440 Millionen Mk. Die stets hohen Überschüsse können unverkürzt den Versicherungsnehmer zugute, bisher wurden ihnen 217 Millionen Mark ausbezahlt.  
**Sehr günstige Versicherungsbedingungen.**  
Unverfallbarkeit sofort, Unanfechtbarkeit und Weisigkeit nach 2 Jahren. Prospekt und Auskunft kostenfrei durch den Vertreter der Bank:  
**Dr. Wilh. Rasch in Halle (Saale), Albrechtstr. 38. (862)**

Neuheit! **Vinkoch-Apparat „Lucullus“.**  
Zum Sterilisieren f. Fleisch, Früchte, etc. Beste Gewäge zur Sterilisation der Gefäße und Gefäße.  
Preis Nr. 11.40.



Zu beziehen durch **Gustav Rasch, Halle a. S., Reich-Bassage, Poststr. 4.**  
Zur hygienisch einwandfreien Fleischhaltung aller Konserven auf unbedingte Zeit. (8554)  
Beste Einfachapparate, sowie alle Verhältnisse zu Originalpreisen.  
**Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtstr. 38.**  
Vertreter der **Gothaer Lebens-Versicherungsbank a. G.**  
Versicherungs-Kommissar der **Prov.-Städte-Feuer-Societät**  
Annahmestelle von **Hypotheken-Bank-Anträgen**. (158)

## Alleinverkauf

einer vornehmlich geistl. Heilung, Mittel für **Schmerzen, Sanatorien, Hotels, Theater, Kassen** etc., mit größten Erfolge bereits in Leipzig, Dresden, Hamburg, Kiel, Wiesbaden, Karlsbad, Frankfurt a. M., Zettin, Gerdorf u. eingeführt, an tücht. **sol. Kaufmann** für Halle zu vergeben. **Brandterminale nicht erforderlich.**  
16. Juni, 9-7 Uhr, **„Hotel goldene Aue“**. (856)

**Sehr gut erhaltener Grasmäher**  
für Stroh und Getreide, sowie einige gebrauchte, gut aus-  
reparierte Milchcentrifugen geben billig ab. (8531)  
**Witt & Krüger, Merseburgerstr. 1.**

**Laden und Souverain**  
mit kompletter Einrichtung und Zentralheizung sofort oder  
früher sehr preiswert zu vermieten. (7915)  
**Gr. Steinstr. 74. Carl Stockner, Halle a. S.**

## Bad Wittekind.

Morgen Donnerstag abend 8 Uhr  
**Extra-Kur-Konzert**  
der Kapelle des **Rüflier-Regts. Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.**  
Gutree 35 Hg. (entf. Rüdritzeuer.  
Monuments- und Abendgast-Billets haben Gültigkeit.  
8568) **O. Wiegert, König. Musikdir.**

Neu eröffnet. **Hôtel Wettiner Hof**  
**Bad Nauheim, Benerkerstr. 8.**  
Haus I. Rang. In nächst. Nähe der Badelhäuser, des Kurparks.  
Vornehme Lage. Zimmer mit und ohne Pension.  
Bes. **Heinr. Mätzschker** (früher Bes. d. „Hotel Wettiner Hof“, Halle a. Saale).

Eröffnung der Seebäder: L. Juni, der Seebäder: Ende Mai  
**See-Sol-Moorbad**  
**KOLBERG**  
Städt. Strand u. Park und Wald. **Starkes**  
Wärmehalt. Frisch. **Neu- und**  
das **Ordnungs-Regts.-Bureau** u. von **Mittelbürgerl.**  
Kommunen, **Vergüt.-Büro** u. **Dampfer** **Auch** u. **Prisp.** **Die**  
Baukosten **aus** **den** **Grundbesitzern** **der** **Verbands** **Deutscher** **Ordnungs-**  
Frequenz 1904: 21.569.  
Halle a. S.: **Uto Westphal, Marktplatz 13 (Marktschloss).**

Weg mit allen Einmachtopfen und Gläsern zum Zinbinden und Vorstopfeln! Dagegen kaufe jede praktische Hausfrau

**Adler-Konserven-Gläser**  
mit luftdichtem Glasdeckel-Verschluss,  
welche fast ebenso billig sind, wie gewöhnliche Töpfe und Gläser und absolute Zuverlässigkeit in Bezug auf Haltbarkeit der Konserven bieten.  
Vorrätig bei:  
**Louis Böker, Halle a. S., Leipzigerstr. 7.**  
Telephon 688.  
Auch alle anderen Sorten Einmachgläser, Schaumlöffel, Quirl, Durchschläge etc. zu billigsten Preisen. (8574)

**Wallhalla-Theater.**  
Direktion **Otto Herrmann.**  
Das erfolgreichste Gastspiel der Saison  
**Original Budapest.**  
Heute und folgende Tage:  
**Die Sünden der Väter**  
und  
**Nach dem Zapfenstreich.**  
Nur noch kurze Zeit.

**Apollo-Theater.**  
Direktion: **Gustav Poller.**  
Unverrückt nur noch 2 Tage!  
**Hartstein**  
in der Novität  
**„Lehmann“.**  
Biederum: **Ununterbrochenes**  
**Inbela u. Lachen!**

**Gasthaus zum Posthorn**  
an der Dessauerstrasse.  
Empfehle den geehrten Gästen  
frisch gepflückte **Erdbeeren.**  
(8573) **A. Nordmann.**

**Anwärter Theater.**  
Donnerstag, den 15. Juni 1905.  
Leipzig (Neues Theater): **Nienzi.**  
Leipzig (Altes Theater): **Lumpen-**  
gindel.  
werden chik und geschmackvoll garniert u. modernisiert.  
**Hüte**  
Schulstrasse 2, II.

**C. Wendenburg, Steinmetzmeister, Halle a. S.**  
Hauptgeschäft: **Hüttenstrasse 2, Südfriedhof** II. Geschäft: **Dessauerstrasse 2, Nordfriedhof**  
Fernsprecher **No. 508** empfiehl (4917)

## Grabdenkmäler

sauberster Ausführung. \* Solide Preise.  
Grösstes Lager am Platze.





Die Direktion der Bremer Wollkämmerei hat einen Aktienantrag auf Befugnis mitgeteilt, daß nach den drei letzten Jahren...

Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. Die bisherige Kommanditgesellschaft...

Die Generalversammlung der Aktiengesellschaft hat die Eintragung...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

Brotskribelle. Berlin, 14. Juni. Die durch die steigenden Weizenpreise...

St. II 14,00-14,25 mit Sollkassa, Wechselkurs 10,50 bis 11,00...

Table with 2 columns: Name and Value. Includes entries like Berlin, Hamburg, etc.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes entries like Eisenbahn-Aktien, Wechsel-Kurs, etc.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes entries like Eisenbahn-Prioritäten, Wechsel-Kurs, etc.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes entries like Eisenbahn-Aktien, Wechsel-Kurs, etc.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes entries like Eisenbahn-Aktien, Wechsel-Kurs, etc.

Table with 2 columns: Name and Value. Includes entries like Eisenbahn-Aktien, Wechsel-Kurs, etc.

Bankhaus Paul Schausold & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Doltzsch, Eilenburg. An- u. Verkauf von Wertpapieren...

Bankhaus Paul Schausold & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Doltzsch, Eilenburg. An- u. Verkauf von Wertpapieren...

# Koss & Foerster Rotkäppchen

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die Bitte der zur Metzgeramt der Provinz Sachsen wahlberechtigten Aerzte des Regierungsbezirks Merseburg für das Jahr 1905 wird in der Zeit vom 15. bis 28. Juni einmündig in meinem Amtsstelle, Louisenstraße 6, zu jedemamtsamtlich ausliefern.  
Einsprüche gegen diese Bitte sind bei dem Unterzeichneten anzubringen.  
Salle a. S., den 9. Juni 1905.  
Der königliche Landrat des Saalkreises.  
S.-Nr. 6185. von Krosigk. (8565)

### Bekanntmachung.

**Städtische Kommissionen.**  
**Finanz-Kommission.**  
Sitzung am Donnerstag, den 15. Juni 1905, nachmittags 5 Uhr im Kommissionszimmer.  
1. Änderung der Immobilien-Umfrageverordnung. 2. Antrag betr. die Anwalts-Vereinbarung der nicht pensionsfähigen fähigen Bediensteten und Arbeiter und Ueberweisung der Vorlage an eine gemischte Kommission. 3. Viehverordnung. 4. Antrag betr. Veranbarung der in fähigen Betrieben beschäftigten Arbeiter. 5. Abkommen mit Louis Köhne wegen Veranbarung der Feuererträge. 6. Verlängerung eines Mietvertrages bezüglich eines Ladens im roten Turm und Ausführung baulicher Veränderungen und Einrichtungen in demselben. 7. Anbahnung von Grundstücken kleine Mischstraße 25 zur Straße. 8. Nachbewilligung für die Aufhebung der für die Altersklassen 9. Veranbarung einer Gängelungs-Unterordnung. 10. Einmündige Bewilligung der im Haushaltsplan unter Titel II Nr. 1a der Ausgabe für bauliche Veränderungen im Grundbesitz der städtischen Einrichtung eingesetzten Mittel. 11. Nachbewilligung für bauliche Veränderungen auf dem Rittergute Welen. 12. Mittelbewilligung für Umgestaltung des nördlichen Teiles des Schloßgärtchens. 13. Veranbarung von Weisungsarbeiten bei der Reparatur der Größtflügel Brücke. 14. Mittelbewilligung für 13. Generalverammlung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins im Oktober d. J. 15. Bewilligung einer Beihilfe zur Handwerks-Ausbildung in Halle a. S. im September d. J. 16. Bewilligung einer Unterweisung an eine mittelschulische Lehrerin. 17. Bewilligung einer Unterweisung an einen Lehrer. 18. Sonstige Eingänge.

### Bekanntmachung.

Die unter dem **Schweine-Verkauf** des hiesigen Rittergutes ausgetriebene **Schweine-Enge** ist **erloschen**.  
Rechnig 6. Cönnen, den 18. Juni 1905.

### Der Amtsvorsteher.

**Bau der 12klassigen Schule in Schkenditz.**  
1. Die gesamten **Erdb- und Maurerarbeiten** (einfach).  
2. Die **Plattenarbeiten**.  
3. Die **Schloßarbeiten**.  
4. Die **Ausführung der Arbeiten in natürlichem Sand oder Kunstsaufstein** (Los 3).  
Dieses, den 27. d. r., vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathsaule öffentlich verbunden werden.  
Die Zeichnungen nebst Bedingungenunterlagen liegen bis dahin bei Herrn Ingenieur **Schumacher**, Meißnerstraße 1 hierorts, zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Kosten von demselben besogen werden.  
Die Angebote sind bis zu dem oben angegebenen Termin verpackt und verheftet mit entsprechenden Aufschriften beim hiesigen Magistrat abzugeben.  
Schkenditz, den 8. Juni 1905.

### Paetz, Schinze, Königl. Kreisbauinspektor.

**Bekanntmachung.**  
Die Lieferung der für das Rechnungsjahr 1905/06 erforderlichen **Kanalelemente**.  
Termin am **Donnerstag, den 22. Juni d. J., vormittags 11 Uhr** auf dem Stadtsaale in Halle a. S.  
**Bekanntmachung.**  
Die **Baubearbeitung u. Maurerarbeiten** einschließlich der **Materialienlieferung** ohne Verleistung der massiven Boden zum **Erweiterungs- und Obergeschossbau** der **Oberrealschule** soll verbunden werden.  
Unternehmer erhalten gegen ein Entgelt von einer Mark ein Angebotsblatt nebst Zeichnungen und Bedingungen auf dem hiesigen Rathsaule Zimmer Nr. 7, woselbst auch die Angebote im verriegelten und entsprechend beschrifteten Umschlage bis zum **26. Juni d. r., vormittags 11 Uhr** einzureichen sind.  
Die Zeichnungen und Kostenberechnungen liegen auf dem Stadtsaale aus.  
Die Bedingungen der Angebote findet man bei angelegenen Zeit im Beisein eines erfahrener Anbieters.  
Halle a. S., den 9. Juni 1905.  
Der Magistrat.  
**Rampold.**  
Sommerferien halber sind ich geschlossen, mein in Glasbach bei Melnbach (Schwarzwald) befindl.  
**Gasthaus**  
mit Materialwarenhandl., 250 hl Bierumlauf, viel Branntwein und andere Getränke, bis 5-6000 Mk. Anzahlung sofort zu verkaufen.  
**Alfred Hess, Gastwirt.**

**Schönes Gut, 160 Morgen** bester Rüben- und Weizenboden, Ställe gewölbt, viel Futterweiden, alles komplett, Röhre Halle, in billige bei 30 000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **B. w. 1064** an Rudolf Mosse, Halle a. S. (8565)

**Einige gut eingefahrene (Radschere) Wagenpferde, sowie leichte und schwere Arbeitspferde** stehen zu billigen Preisen zum Verkauf.  
**Guthof Berliner Hof, Berlin-N. Altendorf.**

**Donnerstag, den 15. d. Mts.** treffen sich in einer großen Anzahl bester schwerer **dänischer und holsteiner Pferde** ein.  
**Halle a. S., Reitbahnstr. 8. Telefon 2921.**

**Stammjägeri Salzfurt**  
bei Capelle, Provinz Sachsen, Telegraph, Telefon u. Staatsbahn; Neuhof in Anhalt 6 Kilometer, zwischen Bitterfeld-Desau.  
**Verkauf der Fährlinge**  
meiner Vollblutstutten hat begonnen. Es stehen zur Verfügung **Ostfriesenpferde und Merinoschafschafstöcke**. Die werden stehen unter Leitung des Juchterbier Herrn H. Hohmeier in **Salzfurt, Grolmannstr. 27.** (8505)

**Osterrand.**  
**Reife Dunkelgänse**, 1,70 gr., 8 Z., f. mittl. u. schweres Gew., firm geritten u. tüchtig gefahren, ungar. brauner Halsack m. Bl., 1,70 grob, 5 Z., f. mittl. Gewicht, geritten u. gefahren, zu verkaufen. Beide Vögel sind sehr elegant, fromm u. fehlerfrei.  
**Unverhätlich-Reithaus, Vertriebsstr. 16.** (8564)

**Englische Jagdvögel, Fährlinge, verkauft** (8566)  
**Rambouillet-Mattschaf** hat abzugeben (8569)  
**Friedr. Müller, Bredentin, Station Wierdorf (Anhalt).** (8529)

**Chile-Salpeter**  
gibt vom Lager ab zum Tagespreise **Verkaufsgesellschaft Halle a. S., Klätterstr. 9, Märkerstr. 23, Einleitstr. 23.** (8529)

**MAGGI'S Suppen- u. Würze**  
verbessert außerordentlich schwache Suppen, Bouillon, Saucen, Gemüse, Salate u. s. w.

**Für Liebhaber** einer feinen Postkarte empfehle meine zartfarbigen Liniens-Postkarten, ausserst vornehm wirken mit Monogrammen, Buchstaben oder reines-Adressen.  
**Otto Strube, Barfüßlerstr. 11, Fernspr. 708.**

**Täglich frisch gepresste Erdbeeren**  
empfiehlt Erdbeeren-Knochenzucht u. Chem. Fabrik. (8546)

**Kreppischläufer, Servietten u. Tellerdeckchen, sowie Tisch- u. Menukarten** in aparten Mustern empfiehlt (7894)  
**J. Zoebisch, Papierhandlung, Gr. Steinstr. 82, Fernspr. 446. Stotes Wägen von Wehlitz.**  
Sonnen-Bianino (7976 (Stähler), 140 cm hoch, vorzüglich erhalten, äußerst preiswert veräußert **B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33.**  
Haben Sie schon (8294)  
**16 AE Wolle** (Band 250) gegen sichere Hypothek per sofort oder später gekauft. **Ch. E. K. 421** an die Exped. dieser Ztg.

**Bermietungen.**  
**Hohherrschäft. Wohnung Poststraße 18**  
II. Etage, 10 Zimmer, reichliches Zubehör, Gas und elektr. Lichtanlage, Zentralheizung sofort oder später zu vermieten. (8577)

**Geldverkehr.**  
**21 000 Mk.**  
gegen sichere Hypothek per sofort oder später gekauft. **Ch. E. K. 421** an die Exped. dieser Ztg.

**Bauschreiber-Gesuch.**  
Zum 1. Juli d. J. wird ein Bauschreiber mit guter Handschrift gesucht. Bewerber, welche den Beweis einer gleichen Tätigkeit bei Staats- oder öffentlichen Behörden erbringen können, werden bevorzugt.  
**Selbstgeschriebene** Meldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Ansuchen der Monatsvergütung finden an dem unten bezeichneten Regierungsbaumeister, dessen Geschäftsamt sich in der mecklenburgischen Universitäts-Straße befindet, zu richten.  
Der **agl. Kreis-Bauinspektor. Der agl. Reg.-Bauinspektor. Huber.**

**15 000 Mk.**  
Hypothek weit innerhalb Brandschiffe auf gut verzinnt, vollvermietet, neues Wohnhaus in Weisenfels gekauft. **Ch. E. K. 422** an die Exped. dieser Ztg.

**Karl Gieseguth, Halle a. S., Sternstraße 5a.**  
**Gründliche Ausbildung** in kaufm. u. landw. Buchführung u. siml. Conto-Verfahren. **Prüfung, Bespr. u. Bespr.**

**Sommerfr. Dietharz, 452 m i. Thür. Wald.** Sommerfr. in taunus. u. landw. Buchführung u. siml. Conto-Verfahren. **Prüfung, Bespr. u. Bespr.**

**Von der Reise zurück. Dr. Gravinghoff, Kinderarzt, Schulstraße 10.**

**Möbel**  
empfehlenswert  
**C. Hauptmann**  
Möbel-Fabrik  
Salle a. S., Nr. Ulrichstr. 36.

**Sonnen-Schirme**  
kolossale Auswahl.  
**Wahl:**  
Wahl-Schirme d. 1.75 an  
Wahl-Schirme d. 1.10 an  
" " " d. 1.25 an  
" " " d. 1.50 an  
" " " d. 2.25 an  
" " " d. 1.80 an  
" " " d. 1.50 an  
" " " d. 1.50 an  
" " " d. 2.50 an  
" " " d. 2.00 an  
" " " d. 1.50 an  
" " " d. 1.50 an  
**Modelle:**  
Anfertigung, Epochen u. Schiller-Schirme in ganz enormer Auswahl zu konkurrenzfähigen billigen Preisen. (8021)  
**Schirmfabrik**  
F. B. Heinzel,  
Reißigerstr. 98, Telefon 2648.  
Bezüge auf Wunsch in 1 Stunde.  
**Madatt-Par-Warten.**

**Orches Lager in Löffeln.**  
**Große Auswahl!**  
Hochzeits- und Jubiläumsgeschenke  
ganz neu in  
aparten Mustern  
zu billigen Preisen.  
Juweller **Tittel, Schmeerstraße 11, 5% in Sparmarken.**

**Erlich Reine**  
Goldschmied  
Geisstrasse 65  
bittet um Beschäftigung seiner Anfertigung.  
R.-Sp.-V.

**Familiennachrichten.**  
**Danksgiving.**  
Verzichten Dank für alle Zeichen der Teilnahme, welche uns beim Hinscheiden unseres lieben Kindes zuteil geworden sind.  
Halle a. S., den 18. Juni 1905.  
**Rich. Tariat u. Frau.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt